

Fachgruppe Industrie 4.0 - Auftakt

Industrie 4.0: Was genau bedeutet das für mein Unternehmen? Wo bekomme ich Praxisbeispiele für die Umsetzung? Wie gehe ich selbst Schritt für Schritt an die Digitalisierung heran?

Die Fachgruppe Industrie 4.0 richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen in der Region OWL. Ziel ist es, Orientierung zum großen Thema Industrie 4.0 zu geben. Dabei gibt es wechselnde Themenschwerpunkte. Teilnehmer jeder Fachgruppe erwarten

1. Impulse zu neusten Entwicklungen oder aktuellen Forschungsergebnissen
2. Erfahrungsaustausch zwischen Unternehmern
3. Einblick in die Umsetzung der Industrie 4.0: Führungen durch Demo-Zentren oder zu industrielle Anwendungen in OWL
4. Persönliche Gespräche mit den Experten

Die Treffen finden zwei- bis dreimal pro Jahr statt.

Programm

1. Vorstellung von Digital in NRW. Das Kompetenzzentrum für den Mittelstand
2. Vortragsprogramm Best Practices Industrie 4.0
3. Tour durch das neue Training Center PHOENIX CONTACT
4. Themeninseln und Erfahrungsaustausch

Mittwoch, 7. September 2016 | 14:00 bis 18:00 Uhr
PHOENIX CONTACT | Bahnhofstraße 9 | 32816 Schieder-Schwalenberg

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt **online**.

Kontakt

Marcel Schneider, 05251 60 6220, marcel.schneider@iem.fraunhofer.de

Weitere Informationen

www.digital-in-nrw.de

Über solutions

solutions ist eine Plattform für technologieorientierte Veranstaltungen und Aktionen in OstWestfalenLippe. Kammern, Brancheninitiativen, Hochschulen, Wirtschaftsförderer und die OstWestfalenLippe GmbH organisieren jedes Jahr im Herbst ein umfangreiches Programm, um aktuelle Entwicklungen in unterschiedlichen Technologiefeldern zu präsentieren.

Das 13. OWL-Forum für Technologie und Innovation findet von August bis Dezember 2016 statt. Unter dem Motto "Fit für die digitale Revolution" werden in 33 Veranstaltungen, Workshops, Kongressen und Messen die Themen Industrie 4.0, intelligente Produkte und Gebäude, neue Geschäftsmodelle und moderne

Arbeitsplätze thematisiert. Es werden wieder mehrere tausend Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen, Forschungseinrichtungen und wirtschaftsnahen Organisationen erwartet.